**Allen alles
 recht gemacht**

 **Einakter von Arno Boas über eine verunglückte Geburtstagsfeten-Vorbereitung**

Max und Werner wollen gemeinsam ihren 50. Geburtstag feiern. Die Besprechung über Details wie Sitzverteilung und Essensangebot birgt allerdings erhebliches Konfliktpotenzial. Was man da heutzutage alles beachten muss – Unverträglichkeiten, Allergien und persönliche Animositäten – da kann man schon mal den Überblick oder gleich die Nerven verlieren. Ob die gemeinsame Fete überhaupt zustande kommt?

Personen: 4 (2w/2m)

Elvira ……………………….
Werner ……………………
Oma…………………………
Max…………………………

Bühnenbild: Freier Platz (1 Tür und ein Abgang)Dauer: ca. 25 Minuten
Zeit: Gegenwart

Alle Rechte bei:
Theaterverlag Arno Boas – Finsterlohr 46 – 97993 Creglingen,
Tel.: 07933-20093, e-mail: info@theaterverlag-arno-boas.de, [www.theaterverlag-arno-boas.de](http://www.theaterverlag-arno-boas.de)
Unerlaubtes Kopieren urheberrechtlich verboten

***ANSICHTSEXEMPLAR ANSICHTSEXEMPLAR***

*Die Bühne stellt einen Platz vor einem Haus dar. Es bedarf nur einer Rückwand mit Tür und eines Abgangs. Auf der Bühne steht ein Tisch mit zwei Stühlen. Etwas abseits steht ein kleinerer Tisch, dort sitzt die Oma. Von drinnen kommt Elvira heraus und stellt einen Teller mit etwas Essbarem auf den Tisch der Oma.*
**Oma:** (*grummelig*) Ich mag keinen gekochten Schinken.
**Elvira:** Das ist Salami.
**Oma** (*zieht Brille hervor, setzt sie auf, betrachtet die Wurst*): Ich mag auch keine Salami.
**Elvira:** Hast du nicht immer gesagt: was auf den Tisch kommt, wird gegessen?
**Oma:** Das war der Opa. Und - wer lebt noch von uns zweien???
*Da kommt von drinnen Werner und setzt sich an den Tisch*.
**Elvira:** Hast du jetzt alles drinnen stehen lasse?
**Oma:** Ich bin durstig
**Werner:** Ich auch.
*Elvira geht kopfschüttelnd hinein*.
**Werner:** (*schaut auf die Uhr*): Der Max müsste schon längst da sein.
**Oma:** Der kommt ganz nach seinem Vater. Der hat die Uhr auch nicht gekannt.
**Werner:** Wir wollen doch heute unsere gemeinsame Geburtstagsfete besprechen.
**Oma:** Macht doch nicht so ein Geschiiß (Aufwand), nur weil ihr 40 werdet.
**Werner:** 50!!
**Oma:** Dann bin ich ja schon (*rechnet still*) ..
**Werner:** Scheintot.
*Elvira kommt kurz mit einem Tablett und Bierflaschen zurück.***Oma:** Ich mag kein Bier.
**Elvira:** Seit wann?
**Oma:** Ich will eine Frucade!
*Elvira schüttelt nur den Kopf und ignoriert Oma*.
**Werner** (*öffnet Flasche, trinkt*): Prost!
**Oma:** Ich verdurste!
*Wutschnaubend geht Elvira hinein*.
**Werner:** Jetzt kommandier doch Elvira nicht so rum.
**Oma:** Das wär ja eigentlich DEIN Job…
**Werner:** Du hast heute wohl beim Aufstehen wieder deinen Liebreiz im Bett liegen lassen…
**Oma:** Gib mal das Bier her.
*Werner reicht ihr die zweite Flasche Bier. Oma nimmt daraus einen festen Schluck*.
*Elvira kommt dann mit einer Limonade zurück, stellt sie ihr hin*.
**Elvira:** (*giftig)* Da sind zehn Stücke Würfelzucker drin!
**Oma:** Das Bapp-Zeug kannst du selber trinken! (*nimmt einen Schluck Bier*).
*Elvira ist wütend, sagt aber nichts, setzt sich zu Werner und trinkt einen Schluck Bier.***Elvira:** Meinst du, es ist wirklich eine gute Idee, dass ihr eure 50. Geburtstage zusammen feiert?
**Werner:** Klar, der Max ist unkompliziert, hat wenig Verwandte und viel Schotter…
**Oma:** Das ist gekochter Schinken … ich mag aber rohen.
*Elvira ignoriert sie. Da kommt Max um die Ecke*.
**Max:** Servus.
**Werner, Elvira:** Hi.
*Max setzt sich, schaut versonnen auf das Bier. Elvira bemerkt es und geht kopfschüttelnd hinein*.
**Max:** Find ich gut, dass wir zwei zusammen feiern. Und euer Hof ist ideal dafür.
**Werner:** Ich hab gedacht, wir feiern bei dir auf der großen Wiese hinterm Haus.
**Max:** Da ist doch kein Strom und kein Wasser. Und der Nachbar ist hellhörig wie die Sau.
*Elvira kommt zurück, stellt ihm das Bier recht unfreundlich hin*. *Außerdem hat sie eine Brotscheibe mit rohem Schinken dabei, die stellt sie der Oma hin*. *Dabei schaut sie sie übertrieben freundlich an. Dann nimmt sie das andere Brot und beißt hinein*.
**Max:** Bei euch gibt’s Strom und wenn’s regnet, können wir in die Scheune.
**Elvira:** Ihr könnt doch auch in der Wirtschaft feiern.
**Max/Werner:** Viel zu teuer.
**Elvira:** Ja, und ich hab die ganze Arbeit.
**Oma:** Das schadet dir gar nix (*beißt genussvoll das Schinkenbrot).*
**Werner:** Wir helfen dir natürlich.
*Elvira schaut nur ungläubig.*
**Max:** Es muss doch gar nix großartiges geben.
**Werner:** Eben. Die Leute kommen doch nicht zum fressen.
**Elvira:** Ach, echt? Wenn ich euch zwei so anschaue … beim Anton seinem 40. seid ihr alle zwei nach einer Stunde vollgefressen unterm Buffet gelegen.
**Werner:** Es kann doch jeder etwas mitbringen.
**Elvira:** Nein! Anitas Schichtsalat kannst du den Hasen geben, Erwins Chinoa-Salat schmeckt wie eingeschlafene Füße und von Hannes gefüllten Paprika kriege ich Pickel am Ar….!
**Werner:** Und wenn wir uns das Essen liefern lassen?
**Max:** Zu teuer. Hab mir doch erst ein neues SUV gekauft.
**Werner:** Schon wieder ne neue Karre? Marke? Farbe? PS? Elektro?
**Elvira:** (*unterbricht ihn energisch*) Wie viele Leute kommen denn überhaupt?
**Max:** Ich will so zirka 20 einladen.
**Werner:** Und wir das doppelte.
**Elvira:** Ich koch doch nicht für 60 Leute!
**Werner:** *(spöttisch*) Da hast du dich jetzt aber selber auch mitgezählt.
*Elvira versetzt Werner einen Schlag auf den Hinterkopf.*
**Max:** Meine Tante Hilde darf übrigens nicht neben eurer Birke sitzen, die Hilde ist allergisch.
**Elvira:** Die hocken wir aufs Klo.
**Werner:** Und mein Onkel Herbert ist allergisch gegen Hundehaare, das heißt, dein Dackel Waldi muss zuhause bleiben.
**Elvira:** Kommt deine Cousine Heidi auch?
**Max:** Freilich, das ist meine Lieblingscousine.
**Werner** (*grinst*): Mehr hast du doch gar nicht.
**Elvira:** Ist die nicht Veganerin?
**Max:** Der stellen wir ne Schüssel Salat vor die Nase.
**Werner:** Haben wir noch mehr solche Spezialfälle?
**Elvira:** Da fallen mir spontan mindestens 10 ein. Der Heinrich hat ne Glutenunverträglichkeit, der Hermann eine Histaminunverträglichkeit, die Carmen verträgt keinen Milchzucker und die Uschi ist lactose-intolerant.
**Oma:** Und ich vertrag die Hitze nicht!
**Elvira:** Dann hock dich in den Schatten!
*Oma ist beleidigt und schweigt wieder*.

Alle Rechte bei:
Theaterverlag Arno Boas – Finsterlohr 46 – 97993 Creglingen,
Tel.: 07933-20093, e-mail: info@theaterverlag-arno-boas.de, [www.theaterverlag-arno-boas.de](http://www.theaterverlag-arno-boas.de)
Unerlaubtes Kopieren urheberrechtlich verboten